

Landkreis Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO	
	Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person	

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden Rechte.

Ausnahme: Die Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO besteht nicht, wenn und soweit die betroffene Person bereits über die Informationen verfügt.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landratsamt
Gesundheitsamt
Hausanschrift: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4
Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54
Telefon: 03501 515-0
E-Mail: kontakt@landratsamt-pirna.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Hausanschrift: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54
Telefon: 03501 515-1050 und Fax: 03501 515-8-1050
E-Mail: datenschutz@landratsamt-pirna.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Gesundheitsdaten hat gemäß Artikel 9 Abs. 2 Buchstabe i DSGVO i. V. m. §§ 20a u. 2 Nr. 16 IfSG eine eindeutige Rechtsgrundlage. Die Einrichtungsleitung hat demnach alle in der meldepflichtigen Einrichtung tätigen Personen, welche keinen Immunitätsnachweis in Form eines Impf- oder Genesenenzertifikates oder eine ärztliche Bescheinigung für eine medizinische Kontraindikation vorlegen, an das Gesundheitsamt zu melden.

Auf Anforderung haben die gemeldeten Personen dem Gesundheitsamt einen Immunitätsnachweis in Form eines Impf- oder Genesenenzertifikates oder eine ärztliche Bescheinigung für eine medizinische Kontraindikation vorzulegen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, welche als besonders schützenswert angesehen werden, ist im Fall des Schutzes vor schwerwiegenden grenzüberschreitenden Gesundheitsgefahren zulässig.

Datenweitergabe an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Es erfolgt keine Datenweitergabe an ein Drittland oder eine internationale Organisation.

Speicherdauer

Die Daten werden bis zur Erfüllung des im Infektionsschutzgesetz formulierten Zwecks verarbeitet.

Landkreis Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO	
	Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person	

Sie haben folgende Datenschutzrechte

Sie können unter o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Auskunftsrecht), Sie können eine Berichtigung verlangen, wenn nachweislich unrichtige Daten zu Ihrer Person gespeichert sind (Recht auf Berichtigung). Sie haben, unter bestimmten Voraussetzungen, das Recht das Löschen Ihrer Daten zu verlangen (Recht auf Löschung). Ihnen kann unter Umständen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zustehen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung). Gegebenenfalls haben Sie ein allgemeines Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, dieser Widerspruch ist zu begründen (Widerspruchsrecht). Ihnen kann das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen (Recht auf Datenübertragbarkeit).

Beschwerderecht

Sie haben das Recht sich mit einer Beschwerde an den o. g. Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die örtlich zuständige Behörde ist:

Die Sächsische Datenschutzbeauftragte
Devrientstr. 5
01067 Dresden

Pflichten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist aufgrund **§ 20 a IfSG** gesetzlich vorgeschrieben. Die Leitung der Einrichtung ist zur Datenübermittlung verpflichtet. Die Nichtbereitstellung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird geahndet.

Zweckänderung

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nur für den angegebenen Zweck verarbeitet.